

Offizielles Amtsblatt der Stadt Seekirchen a. W. · Nr. 2/2004 · Amtliche Mitteilung

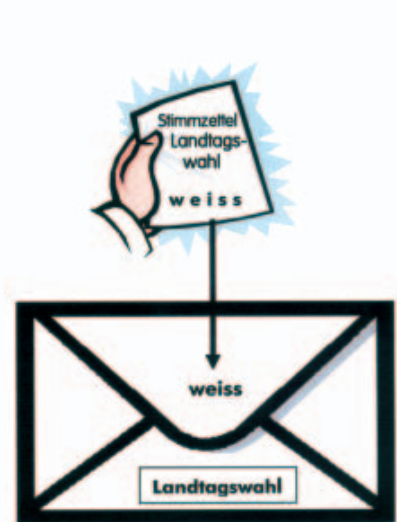
DREI WAHLEN am Sonntag, 7. März 2004

Am Sonntag, 7. März, ist Groß-Wahltag in Salzburg. Die Salzburgerinnen und Salzburger werden zu den Urnen gerufen, um für die kommenden fünf Jahr die Zusammensetzung des Landesparlamentes, des Landtages, sowie die Gemeindevertretung und den/die Bürgermeister/in ihrer Heimatgemeinde zu wählen. Nach 1999 ist dies bereits das zweite Mal, dass an einem Tag drei Wahlen stattfinden.

Gelbe Stimmzettel in gelbes Kuvert



Weißer Stimmzettel in weißes Kuvert



Bitte Stimmzettel in richtige Kuverts stecken - andernfalls leider ungültig!

Wahlen

Kundmachung
Wahlen

Jugendzentrum

Kindergarten-
und
Schuleinschreibung

Chronikserie

Verschiedenes

Salzburgerinnen und Salzburger wählen an einem Tag Landtag, Gemeindevertretung und Bürgermeister

Um Missverständnisse und unbeabsichtigte ungültige Stimmen zu vermeiden, gilt es einige Regeln zu beachten. Wichtig ist vor allem, dass es für die Landtagswahl sowie die Gemeindewahlen, also die Gemeindevertretungs- und die Bürgermeisterwahl, Stimmzettel und Kuverts in unterschiedlichen Farben gibt. Der Stimmzettel für die Landtagswahl ist weiß, ebenso das Kuvert für den Stimmzettel, das außerdem die Aufschrift „Landtagswahl“ trägt. Sowohl für die Bürgermeisterwahl als auch für die Gemeindevertretungswahl gibt es Stimmzettel in einer anderen Farbe. Grundsätzlich kann die Gemeindewahlbehörde eine Farbe für die Stimmzettel der Gemeindewahlen auswählen. Um jedoch eine landesweite Einheitlichkeit zu erreichen, hat die Landeswahlbehörde für die Gemeindevertretungswahl- und die Bürgermeisterwahl-Stimmzettel die Farbe Gelb vorgeschlagen. Sowohl der gelbe Bürgermeisterwahl- als auch der gelbe Gemeindevertretungswahl-Stimmzettel müssen nach dem Ankreuzen der gewünschten Partei bzw. des/r gewünschten Kandidaten/in in das gelbe Kuvert mit der Aufschrift „Gemeindewahlen“ gesteckt werden, bevor dieses in die Wahlurne geworfen wird. Keinesfalls darf ein weißer Landtagswahlzettel in ein gelbes Gemeindewahlkuvert oder umgekehrt gesteckt werden, da diese Stimme dann bei der Auszählung nicht berücksichtigt werden kann.

Wahlalter „herabgesetzt“

Wahlberechtigt sind für die Landtagswahl alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und ihren Hauptwohnsitz in einer Gemeinde des Landes Salzburg haben. Bei Wahlalter hat es insofern eine kleine Änderung gegeben, als dass es nunmehr genügt, wenn man spätestens am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet. Bisher war es notwendig, dass man bereits vor dem 1. Jänner des Wahljahres das 18. Lebensjahr vollendet hatte. Bei den Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen sind zusätzlich zu diesem Personenkreis noch Staatsangehörige eines Staates der Europäischen Union wahlberechtigt, die in die Unions-Bürger-Wählerevidenz ihrer Salzburger Hauptwohnsitzgemeinde eingetragen sind. Im Gegen-

satz zu Bundeswahlen sind Auslandsösterreicher weder bei Landtagswahlen noch bei Bürgermeister- und Gemeindevertretungswahlen wahlberechtigt.

Wahlstichtag war der 17. Dezember 2003

Für Wahlen gibt es einen so genannten Stichtag, nach dem sich verschiedene Fristen richten. Für die Wahlen am 7. März war dies der 17. Dezember 2003. Dieser Stichtag ist vor allem für jene Wahlberechtigte von Bedeutung, die zwischen dem 17. Dezember und dem 7. März in eine andere Gemeinde des Landes Salzburg übersiedelt sind bzw. übersiedeln werden. Dies hat nämlich zur Folge, dass sie zwar den Bürgermeister bzw. die Bürgermeisterin und die Gemeindevertretung der früheren, jedoch nicht der neuen Wohnsitzgemeinde wählen können, da für die Ausübung des Wahlrechtes der Hauptwohnsitz am Stichtag der Wahl ausschlaggebend ist. Der Landtag kann entweder in der früheren Hauptwohnsitzgemeinde oder mit einer Wahlkarte in der neuen Wohnsitzgemeinde bzw. in jeder anderen Gemeinde des Landes gewählt werden.

Wahlkarten bis 4. März beantragen

Für die Wahlen am 7. März gibt es auch Wahlkarten, mit denen außerhalb des zuständigen Wahlsprengels gewählt werden kann. Mit Wahlkarten kann für die Landtagswahl in jeder Gemeinde des Bundeslandes Salzburg, nicht jedoch in Kärnten, wo am gleichen Tag Landtagswahlen stattfinden, die Stimme abgegeben werden.

Weitere wichtige Informationen:

- **Wahlverständigungskarten:** Alle Wahlberechtigten erhalten eine Wählerverständigungskarte mit Infos über Wahllokal und Wahlzeit. Bitte nehmen Sie diese Karte und einen amtlichen Lichtbildausweis zum Urnengang mit.
 - **Rollstuhlgerechte Wahllokale:** Folgende Wahllokale haben einen rollstuhlgerechten Zugang: Hauptschule, Feuerwehrzeugstätte und Stadtamt.
- WICHTIG:** Falls Sie nicht in einem dieser Wahllokale wahlberechtigt sind, aber trotzdem diese Möglichkeit in Anspruch nehmen möchten, müssen Sie spätestens bis 4. März 2004 eine Wahlkarte im Stadtamt beantragen.

Eventuelle Stichwahlen am 21. März

Bei der Bürgermeisterdirektwahl, die bereits zum dritten Mal stattfindet, muss ein Kandidat, um Bürgermeister zu werden, mindestens 50 Prozent der Stimmen (bei nur einem Kandidaten 50 Prozent Ja-

Stimmen) auf sich vereinen. Gelingt dies bei mehr als zwei Kandidaten keinem Bewerber, findet am Sonntag, 21. März, eine Stichwahl zwischen jenen zwei Kandidaten statt, die die meisten Stimmen erhielten.

Werte Wählerinnen und Wähler!

Als Leiter der Gemeindewahlbehörde möchte ich mich im Rahmen der Stadt-Info kurz an Sie wenden.

Vor rund 100 Jahren wurde in Österreich das allgemeine und geheime Wahlrecht für alle Bürgerinnen und Bürger eingeführt. Ein sehr wesentlicher Schritt für die Entwicklung der Demokratie in unserem Staate. Eine Entwicklung, die ungefähr 50 Jahre in Anspruch nahm und von den Bürgerinnen und Bürgern unseres Staates unter großen Schwierigkeiten erkämpft wurde.

Am 7. März 2004 finden im Bundesland Salzburg die Gemeinderats-, Bürgermeister- und Landtagswahlen statt. Für die Gemeinde und das Land werden wichtige



BÜRGERMEISTER
Johann Spatzenegger

Entscheidungen für die nächsten fünf Jahre getroffen. Die einzelnen Bürger/Innen sind dazu aufgerufen, bei dieser persönlichen und geheimen Entscheidung ihr Recht und ihre Verantwortung wahrzunehmen.

Ganz besonders möchte ich jene Mitbürgerinnen und Mitbürger, welche zum ersten Mal die Möglichkeit haben aufrufen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen es zu nutzen.

Abschließend möchte ich feststellen, dass gerade eine hohe Wahlbeteiligung für unsere staatsbürgerliche Verantwortung spricht, deshalb ersuche ich noch einmal alle Wahlberechtigten diesen wichtigen Termin wahrzunehmen.

Gemeindewahlbehörde der Stadtgemeinde Seekirchen a.W. K U N D M A C H U N G

gemäß § 43 Salzburger Gemeindewahlordnung 1998 i.d.g.F., abgeschlossene Wahlvorschläge für die Wahl der Gemeindevertretung und des Bürgermeisters am 7. März 2004 in der Stadtgemeinde Seekirchen a.W.

L I S T E 1

Österreichische Volkspartei (ÖVP)

1. SPATZENEGGER Johann, 1941, Landwirt, Mayerlehen 6
2. STELZINGER Johann, 1938, Kaufmann, Erlenweg 9
3. DORFER Siegfried, 1950, Fleischermeister, Mödlham 202
4. MÖSL Theresie, 1949, Büglerin/Hausfrau, Mühlbachstr. 49
5. PIERINGER Konrad, 1959, Angestellter-Sbg.AG, Brunn 55/2
6. STANGL Sebastian, 1983, Großhandelskaufm., Schöngumpr. 27
7. PLACKNER Franz, 1959, Landwirt, Schöngumprechtung 27
8. Ing. VOGLREITER Manfred, 1966, Stadtbaum., Hauptstr. 1a
9. FURTLHNER Renate, 1948, Sozialdienstmitarb., Möwenstr.32
10. ANZINGER Gertraud, 1982, Bürokauffrau, Mayerlehen 20
11. Dr. MÖSL Hermann, 1955, Lehrberuf, Wallerseestraße 70
12. HUNDSBERGER Claudia, 1976, Projektman., Augerbachstr. 5
13. MIESER Johann, 1969, Landwirt, Wies 32
14. HERZOG Franz, 1929, Pensionist, Am Pfaffenbühel 5
15. HOFBAUER Manfred, 1970, Baggeruntern., Arnogasse 6
16. Ing. BRAUMANN Felix, 1949, Lds-Bed., Huttich 33
17. Mag. SCHWAIGER Monika, 1956, Juristin, Am Pfaffenbühel 11
18. ENDFELLNER Anita, 1982, Bäcker/Kondit., M.-Bayrh.-Str.8
19. WINKLHOFER Andreas, 1979, Landwirt, Brunn 17
20. DOLL Günther, 1965, Architekt, M.-Bayrhamer-Straße 9
21. LEOBACHER Ernst, 1965, Selbst. Untern., Winterweg 3
22. FUCHS Georg, 1957, Polizeibeamter, Wallerseestr. 15
23. ALTMANN Herbert, 1968, Landwirt, Bayerham 1
24. STRASSER Markus, 1984, Audio/Videoelektr., Kothgumpr. 14
25. STANGL Martin, 1943, Landwirt, Schöngumprechtung 24
26. STRASSHOFER Erwin, 1963, Fleischerm., Weinbergstr. 13
27. NEUHOFER Johannes, 1955, Kaufmann, Hauptstr. 29
28. EGEL Carmen, 1956, Bilanzbuchhalterin, Mödlham 114/B
29. HÖGLER Gerhard, 1984, Schlosser, Halberstätten 8
30. OBER Anna, 1934, Pensionistin, Mühlbachstraße 44
31. IBERTSBERGER Walter, 1971, Landwirt, Waldpr. 13
32. LAUSENHAMMER Andreas, 1979, Bankang., Mayerl. 51
33. Ing. SPANRING Martin, 1975, Selbst., Augerbachstr. 5
34. EIBL Monika, 1948, Lohnverrechnerin, Kothgumpr. 22
35. UNGER Gertraud, 1984, Kindergärtnerin, Schöngumpr. 82
36. SPATZENEGGER Paul, 1949, Landwirt, Fischtagging 30
37. RAMP Erich, 1947, Lds. Bed., Sonnensiedlung 26
38. AUFSCHNAITER Peter, 1965, Hafnermeister, M.-Helm.-Str.14
39. KNOSP Adelheid, 1955, Altenpflegerin, Ried 17a
40. STOCKINGER Josef, 1949, Tischlermeister, Wies 43
41. MAYRHOFER Martin, 1979, Installateur, Bayrham 33
42. STRASSER Jakob, 1956, Nebenerwerbslandw., Kothgumpr.
43. WAGNER Juliana, 1953, Hausfrau, Bayrham 113
44. FRAUENLOB Maria, 1959, Lds.Bedienst., A.-Windh.-Str. 21
45. MOSER Walter, 1944, Konditormeister, Hauptstraße 50
46. NADERER Christine, 1935, Hausfrau, Mühlbachstr. 36
47. FINK Johann, 1960, Landwirt, Zaisberg 5
48. SCHWARZENBERGER Josef, 1956, Nebenerw.landw.,Wimm 3
49. Dr. SOLLEREDER Hannes, 1964, Facharzt Unfallch., Schöng.46
50. Ing. KRAIHAMMER Andreas, 1940, Kammerb.i.R., Moosstr.74

Bürgermeisterkandidat:

SPATZENEGGER Johann, 1941, Landwirt; Mayerlehen 6

Zustellbevollmächtigter:

HERZOG Franz, Pensionist, Am Pfaffenbühel 5

LISTE 2

Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)

1. WITTEK Johann, 1957, SV-Angest., Schmiedkeller 14, 5162
2. Mag. OBERRAUCH Peter, 1954, Beamter, Arnogasse 2
3. STRANZINGER Helene, 1967, Büroangest. Am Schreiberberg 19
4. SCHAMAL Raphael, 1960, Angestellter, Weinbergstr. 26
5. ARTBAUER Walter, 1957, Angestellter, Mödlham 129
6. BAMMINGER Maria, 1958, Altenbetreuerin, Schmiedk.14,5162
7. DANKO Franz, 1966, Angestellter, Weinbergstr. 28
8. REICHL Wolfgang, 1968, Trainer, Schmiedkeller 16, 5162
9. NEUREITER Martin, 1959, Angestellter, Brunnenleitnerstr. 3
10. Mag. KODAT Jutta, 1970, Magistratsbed., Waldpr.str.14
11. MASTNAK Brunhilde, 1940, Pensionistin, Henndorferstr. 10
12. IBINGER Johann, 1950, Angestellter, E.-Lodron-Str. 20
13. SCHRETER Bernhard, 1941, Pensionist, Seewalchen 78
14. OBERARZBACHER Edeltraud, 1949, Pens., Weinbergstr.27
15. STRUMEGGER Johann, 1952, Schulwart, Bahnhofstr. 22
16. ZITO-PRECHT Gertraud, 1964, AK-Ang., U.-Bäckerh.13
17. Dr. TRENKA Kurt, 1953, Beamter, Hechtstraße 35
18. Mag. MOOSLEITNER Manfred, 1956, Angest., Wildentenstr.24
19. GERNER Wolfgang, 1969, Geschäftsführer, Ried 22
20. NÖHMER Bernhard, 1943, Pensionist, Gezing 7

Bürgermeisterkandidat: WITTEK Johann, 1957, SV-Angestellter, Schmiedkeller 14, 5162 Obertrum

Zustellbevollmächtigter:

WITTEK Johann, SV-Angestellter, Schmiedkeller 14, 5162 Obertrum

LISTE 3

Die Freiheitlichen Salzburg (FPÖ)

1. KIRCHMEIER Hermann, 1966, Landesgeschf., U.-Bäckerh.11
2. DI MARIUS Dieter, 1948, Techniker, Uferstraße 9
3. KÖLTRINGER Hans-Peter, 1956, Facil.Man.,A.-Schichtl.-Weg 7
4. HÖRL Katharina, 1980, Konditorin, Hauptstraße 34/2
5. STUPPNER Bernd Jürgen, 1965, Ind.kaufm., Rupertusstraße 12
6. BAUMGARTNER Walter, 1941, Pensionist, Hippingerstr. 46
7. MAYER Silvia, 1955, Angestellte, Rupertusstraße 12
8. HOFMANN Heinz, 1949, Knödelerzeuger, Hechtstraße 57
9. KNOSP Johann, 1939, Pensionist, A.-Windhager-Str. 28
10. Dr. FUCHS Fritz, Tierarzt, Waldprechtning 315
11. WEITGASSER Franz, 1949, Lehrer, Sommerweg 27
12. MARIUS Britta, 1975, Angestellte, Uferstraße 9
13. MÖDLHAMER Peter, 1960, Bundesh.beamter, Schmiding 17a
14. KUPFER Christian, 1981, Marktleiter, Weingartenstr. 3
15. SCHWAB Marianne, 1941, Buchhalterin, Wallerseestr. 8
16. NEBL Peter, 1983, Student, Zanderweg 11
17. GMACHL Elisabeth, 1983, Rest.fachfrau, Hauptstraße 19
18. STANGL Johann, 1945, Kraftfahrer, Wimmerstraße 15
19. MARIUS Wolfram, 1980, Student, Uferstraße 9
20. HLAWATY Gudrun, 1941, Bibliothekarin, Hechtstraße 70
21. MÖSL Engelbert, 1942, Bundesh.beamter i.R., Kraiham 28
22. GEISLER Hubert, 1945, Pensionist, E.-Lodron-Str. 11
23. KIRCHMEIER Susanne, 1970, Angest., U.-Bäckerh. 11
24. SCHIMMERL Peter, 1938, Pensionist, Sommerweg 4a
25. STANDTEINER Siegfried, 1954, Kraftfahrer, Kraiham 27
26. MARIUS Heike, 1973, Studentin, Uferstraße 9
27. BAUMGARTNER Adolf, 1938, Pensionist, Gartenstraße 4a
28. WALLNER Josef, 1933, Pensionist, Fischtagging 28
29. URFERER Wilhelm, 1924, Pensionist, Weingartenstr. 10
30. ZEINER Johann, 1926, Pensionist, Südtirolerstr. 9
31. HARTL Georg, 1923, Pensionist, Irlachring 12
32. BAUMGARTNER Matthias, 1937, Landwirt i.R., Seew. 19
33. MÖSENLECHNER Johann, 1926, Dir.i.R., M.-Gand.-Str.21

Bürgermeisterkandidat:

KIRCHMEIER Hermann, 1966, Landesgeschäftsführer, U.-Bäckerhörnld

11 Zustellbevollmächtigter: KIRCHMEIER Hermann, Landesgeschäftsführer, p.A. Ginzkeyplatz 10/I/1/3, 5020 Sbg.

LISTE 4

Initiative Lebenswertes Seekirchen (LESE)

1. GIGERL Walter, 1960, Techn.-Ass., Arnogasse 1b/10
2. BITTNER Robert, 1950, Lithograph, Seeblickstraße 4
3. DOPSCH Elisabeth, 1948, Hausfrau, Schwanenstr. 5
4. Ing. ROSSMANN Günther, 1961, EDV-Techn., Bahnhofstr. 30
5. WEICHENBERGER Tanja, 1973, Sozialarbeiterin, Huttich 39
6. FINK Günter, 1957, Angestellter, A.-Schichtl.-Weg 11
7. KRAMER Felix, 1980, Student, Seebadstr. 36A
8. GORBACH Günter, 1967, Angest., Südtirolerstr. 1 C
9. WENZL Arno, 1971, Berufsschullehrer, Wallerseestr. 66
10. STRASSER Manfred, 1958, Landwirt, Mödlham 9
11. KRAMER Axel, 1944, Journalist, Seebadstraße 36A
12. Mag. WIELAND Dagmar, 1964, Lehrerin, Ulmenweg 1

LISTE 5

13. HANDLECHNER Hermann, 1939, Pensionist, A.-Windh.Str.9
14. Dr. DOPSCH Ulrike, 1974, Ärztin, Schwanenstr. 5
15. GLÜCK Manfred, 1959, Beamter, Weinbergstr. 4
16. KRAMER Renate, 1949, Kaufm.Ang., Seebadstr. 36A

Bürgermeisterkandidat:

GIGERL Walter, 1960, Techn.Ass., Arnogasse 1b/10

Zustellbevollmächtigter: GIGERL Walter, Techn. Ass., Arnogasse 1b/10

LISTE 6

Seekirchner Liberale (SL)

1. HONZAK Michael, 1946, Musiker, Winterweg 21
2. BRUCKMÜLLER Franz, 1961, Selbstständig, Mühlbachstr. 21
3. KOISSER Rudolf, 1952, Unternehmer, Mühlbergstr. 1
4. HONZAK Daniel, 1982, Schüler, Winterweg 21
5. WÖRLE Eva, 1969, Wirtin, Wallerseestr. 23
6. PALZER Margarete, 1956, Büroangest., Forellenweg 11
7. FENNINGER Roswitha, 1941, Pensionistin, Gemeindeg. 3
8. FENNINGER Matthias, 1937, Privatier, Gemeindeg. 3
9. Mag. HOREJS Martin, 1951, Apotheker, Hippingerstr. 13
10. RUISZ Johann, 1949, Kaufmann, Zaisberg 35

Bürgermeisterkandidat: HONZAK Michael, 1946, Musiker, Winterweg 21

Zustellbevollmächtigter: HONZAK Michael, Musiker, Winterweg 21

Freie Demokraten Seekirchen - Helmut Naderer (FDS)

1. NADERER Helmut, 1962, Gendarmeriepostenkomm., H.-Gmeiner-Str.-3
2. ELLMER Renate, 1965, Verkäuferin, U.-Bäckerhörnld 1
3. HECHTBERGER Otto, 1955, Busfahrer, Südtirolerstr. 7
4. HUBER-BRAUMANN Walter, 1944, Pensionist, Zaisberg 3b
5. SCHMIDHUBER Franz, 1946, Leitender Ang., Wallerseestr. 51
6. STROHBICHLER Christine, 1981, Ind.kauffrau, Schmieding 5
7. WIRTHENSTÄTTER Rainer, 1974, Spedit., Augerbachring 13
8. LÖSCH Gertrude, 1957, Sachbearbeiterin, Ulmenweg 15b-7
9. ACKERL Paul, 1956, Landwirt, Gezing 13
10. SCHERY Renate, 1967, Hausfrau, Ried 41/1
11. BRUCKMÜLLER Ulrike, 1968, Fotografin, Mühlbachstr.21
12. KNOSP Birgit, 1971, Techn.Zeichnerin, Arnogasse 6
13. MÖSL Brigitte, Gastronomin, 1958, Arnogasse 9
14. MÖSL-EHGARTNER Brigitte, 1962, Bankang., Bayerh. 108
15. STRASSER Andreas, 1960, Kraftfahrer, Hautstraße 20
16. WIMMER Anna, 1963, Bäuerin, Brunn 13
17. WIENER Herbert, 1971, KFZ-Techn., Römerweg 6/3
18. MÖSL Gerald, 1966, Beamter, Kraiham 10
19. HANDLECHNER Ernst, 1042, Pensionist, Bahnhofstr.38
20. ERTELTHALNER Wolfgang, 1978, Install., E.-Lodr.-Str.4
21. SCHEFFENACKER Johann, 1947, Landwirt, Hennd.str.30
22. ROBL Helmut, 1941, Friseurmeister, Am Riedelwald 8
23. UZSOKI Christian, 1971, Angest., Sommerweg 4a
24. LECHNER Elke, 1973, Bürokauffrau, E.-Lodr.-Str. 6/7
25. PAMMINGER Gerhard, 1950, Postbeamter, Hauptstr. 45
26. NIEDERDORFER Maria Bernad., 1060. Ang., Sonnens.3
27. GRÖSSINGER Vinzenz, 1963, Angest., Hauptstraße 55
28. Gräfin von KALNEIN Livia, 1936, Hausfrau, Bayerh. 70
29. LASINGER Engelbert, 1949, Kaufmann, Wies 45
30. WIRTHENSTÄTTER Anna, 1954, Bäuerin, Kothgumpr.15
31. SCHAIDL Walter, 1950, Vers.kaufm., Hechtstraße 66
32. MAILE Waltraud, 1945, Pensionistin, Am Pfaffenb. 5b
33. FISCHER Gerold, 1949, Verkäufer, E.-Lodron-Str. 10
34. WALLNER Berthilde, 1949, Landwirtin, Waldprecht. 10
35. RETTENBACHER Georg, 1949, Beamter, Fischtagging 68
36. MIRTIL Helga, 1964, Friseurin, Bayerham 34
37. HEISLER Karl, 1939, Kaufm.Ang., Mödlham 36
38. GOLLACKNER Sieglinde, 1962, Konditor, M.-Gand.-Str.8
39. NEUHOFER Rosemarie, 1966, Bäuerin, Wies 23
40. ZEHENTNER Johann, 1937, Pensionist, Schöngumpr. 65
41. HUBER Johann, 1942, Altbauer, Zaisberg 6
42. SCHWARZER Karl, 1977, Elektriker, Seebadstr. 40
43. STOCKINGER Franz, 1958, Telekom-Ang., Arnog. 5
44. KLEIN Alfred Paul, 1971, Kraftfahrer, Schöngumpr. 78A
45. BRUNHUBER Monica, 1945, Hausfrau, Gezing 8 ***)
46. WALLNER Josef, 1933, Bauer, Fischtagging 28
47. WEISS Rudolf, 1950, Selbst.Untern., Huttich 29
48. STEMESEDER Vinzenz, 1944, Postpensionist, Wies 29
49. GASTBERGER Rudolf, 1940, Trafikant, E.-Lodron-Str. 8
50. FORSTHUBER Maria, 1922, Pensionistin, Moosstr. 21

Bürgermeisterkandidat: NADERER Helmut, 1962,

Gendarmeriepostenkommandant, H.-Gmeiner-Str. 3

Zustellbevollmächtigter: NADERER Helmut,

Gendarmeriepostenkommandant, H.-Gmeiner-Str. 3

Assistentin in der Volksschule Seekirchen

Seit 1. Februar 2004 hat die größte Volksschule des Bundeslandes Salzburgs, die VS Seekirchen, Frau Iris Kriechhammer als administrative Unterstützung zur Bewältigung der Aufgaben angestellt.

In einem gemeinsamen Projekt v. AMS und Gemeinde ist dieses Projekt vorerst auf zwei Jahre befristet. Wir wünschen Frau Kriechhammer viel Erfolg bei Ihrer neuen Herausforderung.



Iris Kriechhammer, geboren am 24.04.1975 in Obertrum, wohnhaft in Seekirchen, Hacklbrunnstr. 1, Beruf: Bürokauffrau

Neues vom Jugendzentrum Seekirchen

Seit 11.12.03 hat das Jugendzentrum ein neues (zweites) Gesicht: Die 22 jährige Dipl.-Sozialpädagogin Dina Hofmann. Jeden Donnerstag unterstützt die gebürtige Chemnitzerin, die weiters in den Jugendtreffs Thalgau und Strasswalchen arbeitet, Wolfgang Leodegar Kaufmann bei der Betreuung der Jugendlichen.

Zudem hat das Jugendzentrum seit Jänner 04 auch mittwochs geöffnet. Es gelten die gleichen Öffnungszeiten wie dienstags und donnerstags, d.h. von 16 Uhr bis 21 Uhr. Am Freitag ist nach wie vor von 16.30 bis 21.30 Uhr geöffnet. Neben den bestehenden Angeboten wie Billard, Tischtennis, Computer- und Internetzugang, Tischfußball, Dart, Musikinstrumente, Kreativworkshops und Infoveranstaltungen zu jugendrelevanten Themen, z.B. Suchtprävention, Liebe & Sexualität sowie Unterstützung bei der Persönlichkeitsentwicklung, werden (dank Dina) zukünftig verstärkt Mädchenprojekte angeboten.

Wenn auch Sie die Arbeit des Jugendzentrums unterstützen wollen, bitten wir um Sach- oder

Geldspenden. Folgende Dinge werden zur Zeit benötigt: größere Computerbildschirme, ein E-Herd mit integriertem Backrohr, ein großer Tisch (bevorzugt klapp- oder ausziehbar), Werkzeuge aller Art, eine Couch, Teller, Töpfe und Pfannen, Zimmerpflanzen und Musikinstrumente. Bitte nur guterhaltende u. funktionstüchtige Gegenstände spenden! Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Wolfgang Leodegar Kaufmann
Tel.: 0676/82607770
oder Dina Hofmann,
Tel.: 0676/82607026.

Wir danken allen, die uns bisher tatkräftig und/oder finanziell unterstützt haben und hoffen auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit und regen Besuch.



Ihre Sicherheitsdienststelle informiert und warnt!

In letzter Zeit kam es im Raum Seekirchen, Obertrum und Bergheim vermehrt zu Autoeinbrüchen mit zum Teil beträchtlichen Schäden.

Die Täter halten vorwiegend in der Dämmerungszeit und in den Nachtstunden gezielt Ausschau nach PKW's, in denen Gegenstände, wie Taschen, Koffer, Geldbörsen, Handys usw. frei sichtbar im Fahrzeug abgelegt sind.

Durch Einschlagen einer Seitenscheibe dringen sie in die PKW's ein und entwenden sämtliche Wertsachen.

Der Gendarmerieposten Seekirchen rät daher, auf keinen Fall Wertgegenstände, sowie Fahrzeugpapiere im Auto zurückzulassen und bittet um vermehrte Aufmerksamkeit und Vorsicht.

Sollte jemand eine verdächtige Wahrnehmung machen, wird gebe-

ten, unverzüglich den Gendarmerieposten Seekirchen (Tel: 059133 / 5126) oder jede andere Sicherheitsdienststelle zu verständigen.

Sollte die Dienststelle gerade nicht besetzt sein, bitte nicht auflegen. Sie werden automatisch zur Bezirksleitzentrale Anif weitergeleitet, welche die erforderlichen Maßnahmen veranlasst.

Mit besten Dank für Ihre Mithilfe Gendarmerieposten Seekirchen

Kindergarten- und Schuleinschreibungen 2004

Kindergarten Mödlham:

1. März von 14.00 bis 16.00 Uhr

Kindergarten Stiftsgasse und Moosstraße:

1. und 2. März von
7.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 15.00 Uhr
1. und 2. März von
7.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 15.00 Uhr

Hermann Gmeiner Kindergarten Seekirchen

(Tel. 4024-6):

1. und 2. März von 9.00 bis 12.00 Uhr

➔ Kindergarten Mödlham:

1 Vormittagsgruppe
von 7.00 bis 13.00 Uhr

➔ Altersgemischte Gruppe

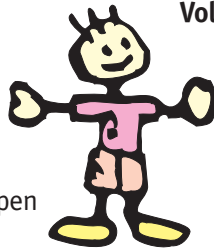
(Betreuung für Schulkinder):
von 11.30 bis 17.30 Uhr
(Anmeldung im Kindergarten Stiftsgasse)



➔ Kindergarten Stiftsgasse:

6 Vormittagsgruppen
(davon 1 Integrationsgruppe und 2 Gruppen
mit Einfließen von Montessori-Pädagogik)
von Montag bis Freitag 7.00 bis 12.30 Uhr
1 Nachmittagsgruppe (für Ganztageskinder)
von Montag bis Donnerstag 12.30 bis 17.00 Uhr,
Freitag 12.00 bis 14.00 Uhr

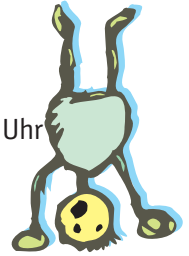
1 Spielgruppe dreitägig
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
von 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittagsküche
Kindergartenbus - für Montessorigruppen
und Integrationsgruppe



➔ Kindergarten Moosstraße:

4 altersgemischte Gruppen
von Montag bis Freitag
von 07.00 bis 12.00 bzw. bis 14.00 Uhr

zusätzliches Angebot:
Mittagsbetreuung zwischen
12.00 und 14.00 Uhr
(gegen einen zusätzlichen Kostenbeitrag)
Mittagsmahlzeit
Kindergartenbus



➔ Hermann Gmeiner Kindergarten Seekirchen:

Montag bis Freitag 7.30 bis 13.00 Uhr
und 14.00 bis 16.00 Uhr

Anmeldung: Persönlich bei der Kindergartenleiterin
mit Vorlage von Geburtsurkunde und Meldezettel des
Kindes. Reihenfolge der Aufnahme: Kinder, die ihrem
Alter nach dem Schuleintritt am Nächsten sind.

Wichtig: Nur in einem Kindergarten anmelden! Anmelde-
formulare liegen bereits jetzt bei der Bürger-Servi-
cestelle im Stadtamt und in den Kindergärten auf.

Volksschule Mödlham

29. März
von 14.00 bis 17.00 Uhr

Volksschule Seekirchen

22. - 24. März
von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr



Galerie im Gemeindehaus

Ausstellung in Seekirchen -
Vernissage Freitag, 12. März 2004 um 20.00 Uhr

VERNISSAGE PLIEM

Geschwisterterzett:

Karin - Malerei in Öl, Goachen
Eva - Grafik, Malerei
Krista - Glasobjekte

Die drei Schwestern sind in Neumarkt a. W. aufgewachsen und stammen aus einer Künstlerfamilie. Letzte Ausstellung war 1988 im Pavillion des Zwergelgartens in Salzburg



Jetzt neu im Internet unter
www.seeburg.at

CHRONIK-SERIE:

Bürgermeister von Seekirchen

Aus Anlass der bevorstehenden Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen beschäftigt sich die vorliegende Chronikserie mit den bisherigen Bürgermeistern von Seekirchen am Wallersee.

Bis zum Jahr 1828 wurde die politische Gemeinde von einem „Oberkämmerer“ geleitet. Seit 1828 bezeichnet sich der Oberkämmerer als Bürgermeister. Von 1640 (Hans Bairhammer) bis 1850 (Peter Reitsamer) gab es nicht weniger als 88 verschiedene Ober-

kämmerer bzw. Bürgermeister. Von 1850 bis 1974 war die heutige Stadtgemeinde in die zwei Gemeinden Seekirchen-Land und Seekirchen-Markt geteilt. In dieser Zeit stand je ein Bürgermeister diesen beiden Gemeinden vor.

In der Gemeinde Seekirchen-Land gab es seit 1945 folgende Bürgermeister:

1945 Friedrich Moser, 1959 Johann Högler (bis zur Gemeindezusammenlegung 1974). Der Gemeinde Seekirchen-Markt stan-

den seit 1945 folgende Bürgermeister vor: 1945 Johann Stelzinger, 1959 DI Dr. Anton Moser, der auch erster Bürgermeister der Marktgemeinde Seekirchen a. W. war. Ihm folgte 1979 Johann Haberl nach. Der heutige Bürgermeister ÖR Johann Spatzenegger ist seit 1987 im Amt.

Bei der Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl am 7. März 2004 stellen sich sechs Kandidaten der Wahl.

Quelle: Ortschronik

Wasserzählertausch

Die städtische Trinkwasserversorgung der Stadtgemeinde Seekirchen informiert, dass in den kommenden Tagen Wasserzähler, welche älter als 5 Jahre sind, ausgetauscht werden müssen. Wir ersuchen Sie daher die Zähler frei zugänglich zu halten und diverse Verbauten zu entfernen. Herr Unger wird zu Ihnen nach Hause kommen und diesen Austausch vornehmen.

Der Wassermeister Felix Unger

Achtung Lebensgefahr!

Die österreichische Wasserrettung Ortsstelle Seekirchen / Wallersee informiert, daß die Eisdicke am Wallersee derzeit zu dünn ist, um den See betreten zu können.

Wir möchten Sie eindringlich darauf hinweisen, dass aufgrund der Einbruchgefahr, das Betreten Sees lebensgefährlich ist und allfällige Haftungen dem Grunde nach abgelehnt werden.

Beratungs- und Coachingangebot

„Support“ - ein Projekt des österreichischen Zivilinvalidenverbandes und des Bundessozialamtes Salzburg

„Behinderung“

Nicht nur ein körperlich „sichtbares“ Handicap, sondern jede andauernde Gesundheitseinschränkung fällt unter den Begriff „Behinderung“. So können zum Beispiel Krankheiten wie Diabetes, Multiple Sklerose, Morbus Parkinson, Krebs, Bandscheibenprobleme oder Folgen eines Schlaganfalles prozentuell eingestuft und per Behindertenpass bescheinigt werden.

Im Zusammenhang mit einer Behinderung gibt es zahlreiche Möglichkeiten von Begünstigungen, welche individuell im Gespräch geklärt werden.

- Behindertenpass
- steuerliche Begünstigungen
- KFZ Begünstigungen (Zuschuss zu Adaptierungen/NOVA Rücker

stattung/Ausweis nach § 29b StVO u. dgl.)

- Wohnungsadaptierung
- Hilfsmittel
- Pflegegeld u.v.m.

Rund um den Arbeitsplatz

wann bin ich „begünstigter Behinderter“, welche Möglichkeiten einer arbeitsplatzspezifischen Unterstützung gibt es?

Oft heißt „behindert sein“ mit großen finanziellen Belastungen konfrontiert zu sein, wir beraten Sie bezüglich

- Rezeptgebührenbefreiung
- GIS-Befreiung (Telefon/Rundfunk/Fernsehen)
- soziale Dienste
- ÖBB u.v.m.

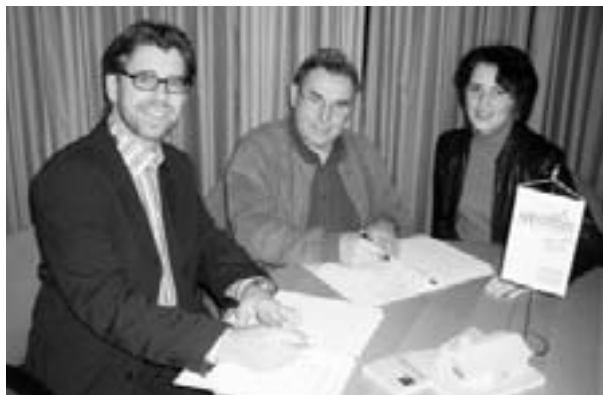
Coaching

Sie möchten Ihre Fähigkeiten neu entdecken und stärken, Ihr Selbstbewusstsein steigern, Klarheit über private und berufliche Ziele erhalten, innere Balance und Ausgeglichenheit finden und bewahren, lernen, Ihre Behinderung anzunehmen - wir begleiten Sie ...!

Kulturhaus Emailwerk, Seekirchen

Der Errichtung des Kulturhauses Emailwerk steht nichts mehr im Wege: Durch Subventionen der Stadt Seekirchen, des Landes Salzburg und der EU kann der Umbau nunmehr finanziert werden. Baubeginn ist unmittelbar nach Einreichung und Einlangen aller behördlichen Genehmigungen. Die Bauzeit wird etwa ein Jahr dauern, die Eröffnung des Kulturhauses Emailwerk wird voraussichtlich im Frühjahr 2005 stattfinden. Träger

des Projektes ist der Kulturverein KunstBox aus Seekirchen.



Vertragsunterzeichnung zur Errichtung des Kulturhauses Emailwerk in Seekirchen.

V.l. Leo Fellingner, Vorstandsvorsitzender Kulturverein Kunst-Box, Bürgermeister Johann Spatzenegger, Verena Fellingner, Kulturmanagement



KINESIOLOGIE

Angela Huber, Kinesiologin
Gesundheits- und Wellnesstrainerin



Gesundheit ist körperliche, geistige und seelische Harmonie. Körpereigene Heilungskräfte werden aktiviert und zur Unterstützung oder Erhaltung der Gesundheit eingesetzt.

Der Muskeltest gilt als Biofeedback und zeigt den Unterschied zwischen blockierter und fließender Energie an.

Was Sie selbst bewirken können: Stress-Abbau, Energie-Aufbau, Innere Balance, Körperhaltungskorrektur, Blockaden lösen

Termine nach tel. Vereinbarung: Montag-Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, Dienstag, Mittwoch 19.30 - 21.00 Uhr
Tel: 0650 / 862 77 88, Zaisberg 31, 5201 Seekirchen



Filz & mehr GesnBR

Birgit Felser • Dagmar Laserer

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Kinderkurse: Montag 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Anmeldung erbeten!

Abendkurse nur nach Vereinbarung: 19.30 - 22.00 Uhr

Tel. 06212/7092 oder 06212/6541



Wellness-Oase

Meine ganz besonderen Serviceleistungen umfassen ein komplettes Programm.

Von Kopf bis Fuß – von innen nach außen.



Bei einem kostenfreien Schnupper-Termin biete ich Ihnen z.B.:

- * Hautbildbestimmung
- * Peeling und Maske
- * typgerechtes Make-up für jeden Anlass
- * Vitalstoff-Check

Laufend gesucht: **SCHMINKMODELS**
für meine CHANNOÏNE-Visagisten Ausbildung

Termin nach telefonischer Vereinbarung

CHANNOÏNE-BERATUNGSSTELLE
SILVIA LETTNER

Fischtagging 72, 5201 Seekirchen
Tel. 0664 / 792 42 41

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Eröffnung meiner Wahlarzt- und Privatordnung

Ich freue mich, die Eröffnung meiner Wahlarzt- und Privatordnung mit 02. Februar 2004 bekanntgeben zu können:

Dr. Regina Sollereeder Belel

Ärztin für Allgemeinmedizin
ÖAK Diplom für Akupunktur
ÖAK Diplom für
Ernährungsmedizin

Behandlungsschwerpunkt:
chin. Akupunktur
und Ernährungsmedizin

Wahlarzt aller Kassen

Ordinationszeiten nur nach
telefonischer Vereinbarung

Schöngumprechtling 46,
5201 Seekirchen
Tel: 0676 / 51 73 996
Fax: 06212 / 4445
e-mail:
regina.sollereeder@aon.at

Langlaufen in Seekirchen

Diesen Winter war es aufgrund der Schneelage wieder einmal möglich, eine Loipe im Ort zu spuren. Zahlreiche SeekirchnerInnen nutzten diese Gelegenheit zur sportlichen Betätigung. Zahlreiche begeisterte Benützer und die Gemeinde Seekirchen möchten sich auf diesem Wege beim Obmann des Schiclubs Seekirchen, Herrn Alois Mitterbauer, der sich ehrenamtlich um die Pflege der Anlage bemühte, und der Firma Zagler, die das Spurgerät unentgeltlich zur Verfügung stellte, bedanken!

Brustkrebsvorsorge

Ab sofort gibt es für Salzburgs Gemeinden die Möglichkeit, an einer Aufklärungskampagne zum Thema „Brustkrebsvorsorge“ mitzumachen. Es ist dies eine Gemeinschaftsaktion von Gesundheitsressort des Landes, Österreichischer Krebshilfe, Salzburger Gebietskrankenkasse und AVOS. Brustkrebs ist die häufigste Krebserkrankung der Frau. Leider erkranken immer häufiger auch jüngere Frauen. Aber bei rechtzeitiger Entdeckung ist Brustkrebs heilbar. Und je früher Brustkrebs entdeckt wird, desto besser sind die Chancen auf Heilung. Aufklärungsarbeit soll in Form von Vorträgen geleistet werden. Wir werden Sie in der nächsten Stadt-Info über einen Termin im Stadtamt Seekirchen informieren.

INGRID LERCHNER

Dipl. Hebamme, Huttich 51, 5201 Seekirchen, Tel. 06212/7147

Geburtsvorbereitungskurse im Altenheim Seekirchen sowie
Babymassage - in Kleingruppen mit Praxisübungen der indischen
Babymassage nach Leboyer, Stillberatung
Betreuung bei Hausgeburten, bei ambulanter Entbindung und
bei vorzeitiger Entlassung aus der Klinik
(alle Kassen) Anmeldung erbeten!

Kinderball des Turnvereins Seekirchen

Am 1. Februar 2004 fand der bereits traditionelle Kinderball des Turnvereins Seekirchen im Gasthof zur Post statt. Viele Kinder besuchten in Begleitung Ihrer Eltern diese wunderbare Veranstaltung. Mit ihren verschiedensten Verkleidungen (Prinzessinnen, Cowboys, Teufel, Clowns, Hexen, Ritter, Indianer, Piraten, etc.) boten sie ein buntes Bild. Die kleinen Ballbesucher versuchten bei den verschiedenen Spielstationen (Torwand, Glücksrad, Dosenwerfen, Hau die Nuss, Angeln sowie bei der Schwedenbombenmaschine) ihr Glück.

Bei einem tollen Kuchenbuffet konnten sich die kleinen und gro-

ßen Ballbesucher stärken.

Der Turnverein bedankt sich bei den Firmen für die vielen Sach- und Geldspenden, die es uns ermöglichten, dass der Kinderball ein

großer Erfolg war sowie bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Mithilfe. Der Erlös dieser Veranstaltung kommt der Kinderarbeit zugute.

Der Turnrat



Preisverteilung der Sieger des Stiegl-Cups Gespannfahren 2003 in Seekirchen



v.l. Kendbacher Matthias (1. Platz Zweispänner m. Lizenz), Melanie Gappmaier (1. Platz Einspänner m. Lizenz), Markus Oberhammer (Stiegl-Brauerei Salzburg), Sandra Spatzenegger (1. Platz Einspänner lizenzfrei).

Stiegl-Cup Gespannfahren

Am 3.2.2004 wurden die erfolgreichen Teilnehmer des Stiegl-Cup's 2003 geehrt, welcher insgesamt drei Veranstaltungen umfaßt. Die Bewerbe bestehen

aus Dressur- und Kegelfahren um auch frisch ausgebildete Kutschenfahrer bzw. junge Pferde ein wenig ins Turniergeschehen einzuführen. Erfreulich ist, dass zwei Gewinner aus Seekirchen vom Gespannfahrclub Wimmhof kommen. Die beiden Damen haben, wie man anhand der überragenden Erfolge sieht, ihr Handwerk beim mehrfachen Staatsmeister Georg Moser gut gelernt! Wie jedes Jahr, finden auch heuer wieder drei Cup Veranstaltungen statt. Beginn ist am 1. Mai 2004 in der Stiegl-Brauerei Salzburg.



ASKÖ Seekirchen ist weiterhin auf der Erfolgsspur

In der 1. Bundesliga haben die Seekirchnerinnen im heurigen Jahr den Grunddurchgang mit dem 4. Platz abgeschlossen, der für die Teilnahme am Meister Play Off Mitte Februar in Linz, wo es um die Medaillen geht, berechtigt. In der Mannschaft stehen mit Daniela Pfund, Manuela Pfeifenberger und Edith Seidl (Vizeeuropameister 2003) gleich drei österreichische Nationalspielerinnen. Im Halbfinale wartet mit dem österreichischen Meister und Eurocupssieger SU Zwettl aber eine fast unlösbare Aufgabe. Aber auch die anderen Seekirchner Mannschaften stehen um Nichts nach. Die Herrenmannschaft ist Tabellenführer in der Landesliga und hat große Chancen, sich für die Aufstiegsspiele in die 2. Bundesliga zu qualifizieren. Mit Lukas Pichelstorfer steht hier ein Vizeweltmeister in unserer Mann-

schaft. In der Herren Tauernliga steht ASKÖ Seekirchen vor der letzten Runde ebenfalls ungeschlagen an der Tabellenspitze, genauso wie in der Damen Landesliga. Den Landesmeistertitel bereits sicher haben die Nachwuchsmannschaften der männl. Jugend U18, der weibl. Jugend U18, der männl. Jugend U14, der Jugend U12, die sich damit alle für die österr. Meisterschaften im März, wo die jeweiligen Landesmeister spielberechtigt sind, qualifizieren konnten. Kürzlich nahm ASKÖ Seekirchen beim Internationalen Nachwuchsturnier in Rosenheim teil, die Jugend U10 sicherte sich überlegen den Turniersieg, der Seekirchner Angreifer Stefan Strasser wurde zum besten Spieler des Turnieres gewählt, die Jugend U12 belegte den ausgezeichneten 3. Platz.



ANFÄNGERKURS:

Für Kinder und Jugendliche (Mädchen und Knaben ab ca. 7 - 8 Jahren) führt ASKÖ Seekirchen wieder einen Anfängerkurs durch. Training in der Sporthalle des Gymnasium Seekirchen, jeweils Montag und Freitag 17.00 - 18.30 Uhr. Anmeldung direkt beim Training, Teilnahme ist kostenlos.



Zur Verstärkung unseres Bau- und Wirtschaftshofes Seekirchen suchen wir eine/n vielseitig

ausgebildete/n MITARBEITER/IN

Wollen Sie in unserem Team mitarbeiten?

Bevorzugt wird ausgebildete/r KFZ-Mechaniker/in, Führerschein B, C, und F ist Bedingung.

Die Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr ist wünschenswert.

Entlohnung erfolgt nach dem Sbg.Gmde.Vertragsbedienstetengesetz

Bewerbungen richten Sie bitte bis 8. März 2004 mit Zeugnissen an die Stadtgemeinde Seekirchen a.W., Stiftsgasse 1.

Auskünfte erhalten Sie bei Frau Haider (06212 2308-13).

Wir stellen in unserem Betrieb eine qualifizierte BÜROKRAFT

für 20 - 30 Wochenstunden (bei entsprechender Entwicklung später eventuell 40 Std.) ein.

Voraussetzungen:

- fundierte Buchhaltungskennnisse
- sicherer Umgang mit dem Computer
- sattelfest in Excel und Word
- selbstsicheres Auftreten bei Telefon und Funk
- Erfahrung im Umgang mit Kunden
- Bereitschaft zu selbständigem Arbeiten
- Lernbereitschaft
- Berufserfahrung (bevorzugt in den Branchen: Transport, Bau, Entsorgung, Spedition)

Wir bieten Ihnen:

- sichere Anstellung
- angemessene, leistungsbezogene Entlohnung
- angenehmes, freundschaftliches Betriebsklima
- Fortbildungsmöglichkeiten
- variable Arbeitszeit (nach Vereinbarung)

Bitte melden Sie sich bei **Transporte Zagler, 5201 Seekirchen** in der Zeit von 08:00 - 11:00 und 14:00 - 16:00 Uhr (und nach Vereinbarung) bei Frau Zagler.
Tel.: 06212/4069, Fax: 06212/4069-9
e-mail: transporte.zagler@sbg.at

Suche Stelle als **REINIGUNGSKRAFT** im Raum Seekirchen ca. 25 - 30 Std./Wo Tel: 0 62 25 / 73 48

Suchen **REINIGUNGSKRAFT** für Büro ca. 2 Std. wöchentlich in Seekirchen Tel: 06212 / 200 30 13

Wir gratulieren

SIEGFRIED UND FRIEDA REITER zur goldenen Hochzeit

HERRN STADTRAT HERZOG zur Verleihung des goldenen Verdienstzeichens des Landes Salzburg

HERRN HERMANN FRAUENLOB zur Verleihung des silbernen Verdienstzeichens des Landes Salzburg

Vorankündigung

FAHRRADFLOHMARKT

im Foyer des Stadtamtes

am **19.April 2004,**

Besichtigung ab 16.30 Uhr

Verkauf ab 17.00 Uhr

KINDERKLEIDERMARKT

Sa. 27. 3. 2004, 9.00–12.00 Uhr

Annahme von gut erhaltenen Kinderbekleidung, Spielsachen, Bücher usw.

So. 28. 3. 2004, 9.00–13.30 Uhr

Kinderkleidermarkt in der Mehrzweckhalle Seekirchen

Verloren & Gefunden

Diverse Dinge, die im Herbst 2003 bis 16.Februar 2004 im Gemeindeamt abgegeben wurden:

- 1 schw. Geldtascherl mit Pokemon
- 1 Kinderbrille mit blauer Fassung im See gefunden
- 1 schw. Umhängetasche Nieten an der Vorderseite und Inhalt (wahrscheinlich beim Friedhofbesuch vergessen)
- 1 Kinderbrille, grüner Nasensteg,
- 1 beige Kinderjacke, Gr. 128 mit Kapuze, Marke Limit
- 1 Nokia Handy-silber (gefunden beim Ringenspielgeschäft)
- 1 Spint- oder Radlschlüssel mit Bärl-Anhänger „Happy Birthday“ (gefunden beim Ringenspielgeschäft)
- 1 blaues Geldtascherl ohne Inhalt (gefunden beim Ringenspielgeschäft)
- 1 Candino-Uhr mit Metallband und goldenen Ziffern
- 1 Goldbrotsche mit Perlen in Blattform
- 1 Silberkreuz mit Schliß vor Volksbank gefunden

Schlüssel:

- 1 Schlüsselbund mit Clownanhänger und schw. Daunenjacke
- 1 Einzelschlüssel silberfarben EVVA-7000W63
- 1 Schlüssel mit blauem Band und Schwimmerin- u. Fischanhänger
- 1 Peugeot Autoschlüssel und Hausschlüssel mit Band aus bunten Holzperlen
- 1 SEAT Autoschlüssel
- 1 hellbraunes Schlüsseltascherl mit Maria zell Druck und 3 goldfarbigen Schlüsseln und ein Taschenmesser
- 1 Einzelschlüssel EWSE 30596
- 1 Opel-Autoschlüssel bei Sparparkplatz gefunden
- 1 Lesebrille ohne Fassung mit hellbraunem Etui
- 1 Schlüsselbund mit Nici-Bärtl, mit rotem Schal und 4 kl.Schlüssel und ein Schlüssel mit grüner Einfassung

Fahrräder, die vom Herbst 2003 bis 16.Februar 2004 im Gemeindeamt abgegeben wurden:

- 1 Pegasus Damenfahrrad lila, 21 Gänge
- 1 Damenfahrrad rostbraun „Sprint“
- 1 Bike, silber gelb
- 1 Damenfahrrad blau, Taifun Cosmos 700 C
- 1 KTM Damenfahrrad dunkelblau, Country Life
- 1 Merida Herrenfahrrad silber
- 1 Genesis Mountainbike gelb
- 1 BMX-Rad blitzblau
- 1 Taifun Vegas Damenfahrrad, lila
- 1 Kinderrad Mini Bike „Mücke“, lila, gelb
- 1 Peugeot Damenfahrrad „Summit“ lila
- 1 Venice Damenfahrrad weiß mit türkis
- 1 Kinderfahrrad Speedy, rot
- 1 rotes Weltkronen Damenfahrrad
- 1 Scott Mountainbike schwz.
- 1 altes Waffenrad Puch, schwz.
- 1 ISP Drive, Freizeitrad, lila, rosa
- 1 Damenfahrrad, blau
- 1 Herrengangrad „cracy chicken“, lila

Veranstaltungen

Seekirchen a. W.

JEDEN MONAT

Jeden Mittwoch Flohmarkt im Lagerhaus Seekirchen von 8.00 bis 11.00 Uhr
Sa., ab. 13. Dezember 2003 jeden Samstag Kinderskifahren, Info bei: Fallenecker Hans, Tel. 0650/4767789
oder Hausbacher Peter, Tel. 06212/7420

FEBRUAR

Mo. 23. 19.30 Uhr im Pfarrsaal, Kath. Bildungswerk - Auswirkung der Globalisierung - Was können wir tun? Referent Mag. Felber Christian, Mattsee - Eintritt freiwillige Spenden
Do. 26. 20.00 Uhr Eltern-Kind-Initiative, Osterträume - Anmeldung Gautsch G. 06212-7656
Sa. 28. 14.00-17.00 Uhr Strudel- u. Brotbacken, Ort: Brunngut, € 28,00. Anmeldung unter B.U.K.K. Treiber Sonja 0699-12557733
So. 29. 19.30 Uhr in der Festhalle Seekirchen, Lions-Club Seekirchen präsentiert den Kabarettabend „Affrontisiakum“ von und mit Egger Fritz, VV bei Oberbank, Jama, Flachgau Apotheke € 15,00, Abendkasse € 18,00

MÄRZ

1.+2. 07.00-12.00 Uhr Kindergarteneinschreibung, KG-Moosstr. und KG-Stiftsgasse
u. v. 13.00-15.00 Uhr
1. 14.00-16.00 Uhr Kindergarteneinschreibung, Mödlham
Do. 4. 20.00 Uhr Eltern-Kind-Initiative, Kinder Notfallkurs - Anmeldung Gautsch G. 06212-7656
Do. 4. Vortragsraum, Frau und Arbeit „Workshop für Wiedereinsteigerinnen“ im Stadtamt Seekirchen
Do. 4.-25 15.00-16.30 Uhr Töpfern, Ort: Brunngut, Kosten für alle 4 Einheiten € 39,00, Anmeldung Sonja Treiber 069912557733
Fr. 5.-So. 7. Bez.Jägerschaft Flachgau - Trophäenschau in der Festhalle Seekirchen
Sa. 6.-27. 9.45-11.00 Uhr Breakdance - Bahnhofstr. 66, Kosten € 38,00 -B.U.K.K. Treiber Sonja - 0699-12557733
Mi. 10.u.17. Eltern-Kind-Initiative - Filzen - Anmeldung Gautsch G. 06212-7656
Do. 11. 20.00 Uhr Eltern-Kind-Initiative - Filzen - Anmeldung Gautsch G. 06212-7656
Do. 11. Vortragsraum, Frau und Arbeit „Workshop für Wiedereinsteigerinnen“ im Stadtamt Seekirchen
Do. 18. ab 20.00 Uhr Eltern-Kind-Initiative, 4 mal Heiteres Gedächtnistraining - Anmeldung Gautsch G. 06212-7656
Do. 18. Vortragsraum, Frau und Arbeit „Workshop für Wiedereinsteigerinnen“ im Stadtamt Seekirchen
So. 21. TP 9.30 Uhr beim Bahnhof Seekirchen, Naturfreunde - Maria Plan - Wanderung Gäste herzlich willkommen!
ab Di.23. 20.00 Uhr Eltern-Kind-Initiative, Elternkurs - Wege zur Problemlösung 8mal - Anm. Gautsch G. 7656
Di. 23. 15.00 Uhr Eltern-Kind-Initiative - Kasperltheater in der VS-Seekirchen-Untergeschoß
Di. 23. 19.30 Uhr im Pfarrsaal, Kath. Bildungswerk - 1. Seekirchner Fastenwoche mit Fr. Hillebrand Irma, Strobl
Weitere Termine: Fr. 26.3.04, Mo. 29.3.04, Mi. 31.3.04 - jeweils 20.00 Uhr im Pfarrsaal
SeminarKosten € 24,00 bzw. € 8,00 pro Abend
Di. 23. 15.00 Uhr Eltern-Kind-Initiative - Kasperltheater in der VS-Seekirchen-Untergeschoß
Do. 25. Vortragsraum, Frau und Arbeit „Workshop für Wiedereinsteigerinnen“ im Stadtamt Seekirchen
Sa. 27. 09.00-12.00 Uhr Annahme v. gut erhalt. Kinderbekleidung, Spielsachen, Bücher usw.
So. 28. 09.00-13.30 Uhr Kinderkleidermarkt in der Mehrzweckhalle Seekirchen
17.00-18.00 Uhr Abholung
Di. 30. 15.00 Uhr Eltern-Kind-Initiative - Kasperltheater in der VS-Seekirchen-Untergeschoß
Achtung! Der reguläre Mutterberatungstermin wurde vom 8.4. auf 1.4.2004 vorverlegt.
Der nächste Termin ist dann der 13.Mai 04 und danach wieder jeden 2. Donnerstag im Monat

